Vergissmeinnicht

KakuzuXHidan

Von abgemeldet

Vergissmeinnicht

Schmerz war das einzige was Kakuzu spürte als ihn die Waffe des blonden Junge traf. Dieses monströse Riesenshuriken zerstörte ihn, zerfetzte seinen Körper, er konnte es mit jeder Zelle seines Körpers spüren. Es war unerträglich, alles was er wollte war schreien, aber selbst das brachte er nicht zu Stande.
Dann war es vorbei und sein Körper schlug hart auf dem Boden auf. Er konnte sich nicht bewegen, er war zerschlagen, zerstört...besiegt. Schon meinte er am Rande seines Bewusstseins kalte Schwärze auf ihn zu kriechen zu sehen. Schwarz wie die Nacht, so schwarz wie der Tod.

dein Herz schlägt
am Abgrund
die Nacht verhüllt
dein letztes Wort

Er hörte Stimmen, irgendwo in weiter Ferne, die Stimmen dieser blöden Kinder. Kinder, kleine Blagen hatten ihn besiegt! Wenn er gekonnt hätte würde er schreien vor Wut. Aber seine Gedanken wurde von etwas anderen beiseite geschoben. Nein, nicht von etwas, sondern von Jemanden. Ein Gesicht tauchte vor seinen Augen auf.
Kurzes, silbernes Haar, violette geheimnisvolle Augen und ein freches Grinsen.
„Hi...dan.“, hauchte er.

so grausam
so achtlos
reißt dich das Schicksal
von mir fort

„Ba...ka.“
Ja, Hidan war ein Idiot, ein unsterblicher, frecher und unsympathischer Vollidiot. Er schaffte es leicht zu lächeln bei seinem nächsten Gedanken. Aber er war sein Idiot, sein Partner, sein ein und alles. Hidan war zwar ein Arschloch, aber sie hatten etwas gehabt was man nicht als Partnerschaft bezeichnen konnte. Er seufzte unter Schmerzen.
Jetzt musste er ihn wohl gehen lassen. Hidan hatte garantiert dieses kleine Balg, welches ihn von ihm getrennt hatte umgebracht und war wohl gerade wieder am

beten. Hidan war unsterblich, er würde weiterleben, nach hier kommen und sehen, dass er verloren hatte.
Ein blödes Ende. Er hatte nicht mal Zeit gehabt sich zu verabschieden.

ich lass dich los
muss mich befrein
denn meine Sehnsucht holt mich ein
Auf ewig dein...

„Ver...zeih mir, Hi...dan.“, murmelte Kakuzu und schloss die Augen.
Verzeih mir, dass ich so schwach war und nicht weiter bei dir sein konnte. Wie sehr wünschte er sich , dass er jetzt bei ihm wäre. Kakuzu spürte wie ihm etwas die Kehle zuschnürte und etwas warmes seine Wange runter lief.
„Vergiss...mich...nicht.“

verzeih mir
bleib bei mir
und ich sagte noch Vergissmeinnicht
ich schenk dir zum abschied
ein letztes licht
Vergissmeinnicht

Vergissmeinnicht
Vergissmeinnicht
Vergissmeinnicht
Vergissmeinnicht

Kakuzu hörte Schritte und er schaffte es zitternd den Kopf zu heben. Vor ihm stand Kakashi, der Typ gegen den er vor dem Blonden gekämpft hatte. Er sah kalt zu ihm runter.
„Du bist am Ende.“, sagte der Shinobi.
„Ich...kann es...immer noch nicht...glauben.“, keuchte Kakuzu. „Ein Haufen...Kinder hat mich...besiegt.“
Kakashi blickte nur kühl.
„Weißt du, Kinder sind die neue Generation. Wir Älteren müssen irgendwann für sie Platz machen. Sie isnd die neue Generation. Du hingegen bist nur ein alter, klappriger, dummer Mann.“
Kakuzu senkte den Blick und schaute auf den Boden, nur um dann wieder zornig zu Kakashi hoch zu schauen.
„Du...weißt gar...nichts!“, zischte er.

mein blick sinkt
ins nachtrot
ich reiss mich los
mit letzter kraft

„Selbst wenn...du mich jetzt...umbringst...Hidan wird...nie sterben.“
Kakashi blinzelte ein paar Mal. Dann seufzte er.
„Ich muss dich wieder enttäuschen.“, sagte er ruhig. „Wir haben gerade Nachricht von

Shikamaru erhalten.“
Kakuzu wurde auf einmal kalt als er diese Worte hörte. Er hatte ihnen eine Nachricht geschickt?
„Sie lautete: „Es ist vollbracht!“.“, endete Kakashi.

so grausam
so heilig
liegst du vor mir
es ist vollbracht

Vollbracht? VOLLBRACHT?!?!?
„Hi...dan...ist...tot?“, hauchte er.
Er meinte zu spüren wie Kakashi nickte.
„Wir hatten eine Strategie. Es hat alles nach Plan funktioniert. Hidan ist tot und Asuma gerächt.“
Kakuzu hörte ihm kaum zu. Nur ein Satz spukte ihm im Kopf rum.
Hidan war tot. Sein Hidan war tot, weg, für immer. Wieder schnürte es ihm die Kehle zu. Sein Partner, sein Ein und Alles war tot, sie hatten es ihm genommen! Der Gedanke war unerträglich.
„Tot...“, murmelte er.
„Was du auch gleich sein wirst.“, sagte Kakashi.
Das Schrillen der Waffe des Shinobi klingelte in seinen Ohren, er hob den Kopf. Tot, er würde sterben, das wusste er.
Aber...nicht so!
Er hatte einen Entschluss gefasst. Er würde Hidan wieder sehen, wenn er tot war. Aber er würde nicht durch Kakashis Hand sterben.

ich lass dich los
muss mich befrein
denn meine Sehnsucht holt mich ein
Auf ewig dein...

Mit immenser Kraftanstrengung, und er wusste selbst nicht wie er das zu Stande brachte, schaffte er es Kakashis letzten Angriff auszuweichen und ihn weg zu stoßen.

verzeih mir
bleib bei mir
und ich sagte noch Vergissmeinnicht
ich schenk dir zum abschied
ein letztes licht
Vergissmeinnicht

Kakashi, der viel zu überrascht von diesem Konter war, stolperte nach hinten und schlug auf den Boden auf. Aber Kakuzu griff ihn nicht an, nein, er kletterte aus dem Krater und stolperte in ein ganz bestimmt Richtung. Das einzige Überbleibsel, welches von Hidan noch hier war.
Seine Sense.

Vergissmeinnicht

Vergissmeinnicht
Vergissmeinnicht
Bleib bei mir!
Vergissmeinnicht

Er konnte spüren wie ihn ein paar Waffen trafen, aber er stolperte weiter, bis er vor der Sense war. Mit festem Griff umfasste er das riesige Ding und zog sie aus dem Boden. Dann drehte er sich zu den anderen um. Sie erstarrte alle, als sie die Waffe seines Partners in seinen Händen sahen.
„Für...immer.“, murmelte Kakuzu.
Der Schmerz über Hidans Tod löste sich langsam auf, obwohl es immer noch brannte. Denn der Grund warum sie heilte war der, dass er wusste, dass er Hidan gleich wieder sehen würde.

diesmal wird es für immer sein
auch diese wunde wird verheiln
ich reiss mich los muss mich befrein
denn unser schicksal holt uns ein

Er hob die Hand mit der Sense und hob sie hoch über seinen Kopf. Die anderen setzten zum Angriff an, aber sie waren nicht schnell genug um das zu verhindern, was er vorhatte.
„Hi...dan. Sei bei...mir.“

verzeih mir
bleib bei mir
und ich sagte noch Vergissmeinnicht
ich schenk dir zum abschied
ein letztes licht
Vergissmeinnicht

Er schaute gen Himmel und schloss die Augen. Ein leichtes Lächeln zierte sein verunstaltetes Gesicht, aber es war voller Ernst...und Liebe.
„Nur eine...Bitte habe ich...an dich.“, flüsterte er.

Vergissmeinnicht
Vergissmeinnicht
Vergissmeinnicht

„Verzeih mir und...“
Verzeih mir!
„...vergiss mich nicht!“

Und die Sense sauste herab und bohrte sich in sein letztes Herz.
Vergissmeinnicht

http://www.youtube.com/watch?v=fa2TIXrwWbo
eisbrecher, vergissmeinnicht

ich weiß, ich weiß, ein wenig schnuzlig XD XD XD
aber eine meiner freundinen steht voll auf kitsch und ich dachte mal, dass ich was kitschiges schreibe
ist auch traurig, aber ich hoffe ihr habt es gemocht
mein erster kakuzuxhidan one-shot, wow O.O

lg
NikaEvelina